

10. Automatische Alarmeskalation



Die automatische Alarmeskalation bietet Ihnen die Möglichkeit, dass Alarme automatisch vom System aktualisiert werden oder ein neuer Alarm erstellt wird, wenn der Alarm nicht in einer bestimmten Zeit von einer bestimmten Anzahl an Personen "Angenommen" wurde.

Im Folgenden möchten wir Ihnen Schritt für Schritt zeigen, wie Sie eine automatische Alarmeskalation anlegen können.

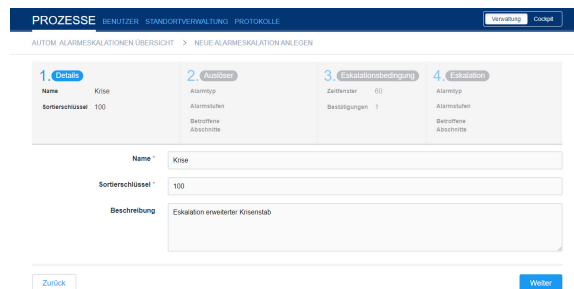
Gehen Sie zunächst zu "Prozesse" und dann auf **Autom. Alarmeskalationen**.



Dann gehen Sie auf "Neue Alarmeskalation anlegen".

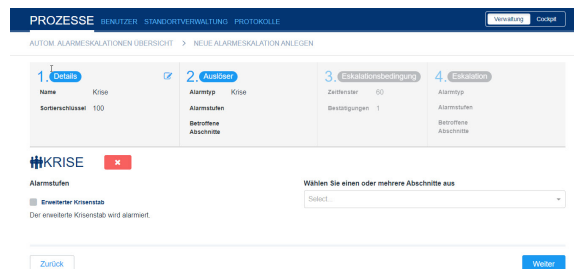
Vergeben Sie zunächst der autom. Alarmeskalation einen Namen, ein Sortierschlüssel und ggf. eine Beschreibung.

Je höher der Sortierschlüssel ist, desto höher wird die Konfiguration im Anschluss in der Liste aller Eskalationen angezeigt.

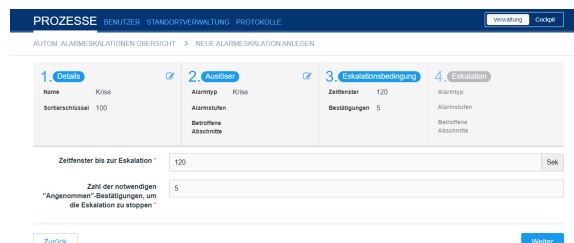


Im nächsten Schritt definieren Sie den **Auslöser** der autom. Alarmeskalation. D. h. unter welchen Voraussetzungen die Eskalationsbedingung gestartet werden soll.

Dabei können Sie einen Alarmtypen und optional zusätzlich noch Alarmstufen und/oder Gebäudeabschnitte auswählen.



Im dritten Schritt bestimmen Sie die Eskalationsbedingung. Dabei legen sie fest, in welchem **Zeitfenster** (in Sekunden) wie viele **Personen** den Alarm "**Angenommen**" haben müssen, sodass der Alarm **NICHT** eskaliert wird. Andernfalls wird eine automatische Eskalation ausgeführt.





Sie haben auch die Möglichkeit das Zeitfenster auf 0 Sekunden zu stellen. D. h. Sie können in bestimmten Situationen festlegen, dass aufgrund eines Alarms zusätzlich ein weiterer Alarm ausgelöst werden soll. Ein Beispiel hierfür wäre, dass bei einem Brand in Gebäude A auch direkt eine Gebäuderäumung für dieses Gebäude ausgelöst werden soll.

Im letzten Schritt legen Sie fest, was ausgelöst werden soll, wenn die automatische Eskalation ausgeführt wird.

Dabei wählen Sie zunächst einen Alarmtypen.



Wenn Sie den gleichen Alarmtypen wie beim Auslöser wählen, dann können Sie entscheiden, ob der bestehende aktive Alarm (Auslöser) aktualisiert oder ein zweiter neuer Alarm, vom gleichen Alarmtyp, erstellt werden soll.

Als nächstes legen Sie den Ersteller der Eskalation fest. Dies ist wichtig, da in EVALARM Aktionen immer nur von Nutzern ausgeführt werden können. Hierfür können Sie auch einen Dummy-Nutzer im System anlegen.



Es werden Ihnen in der Auswahlliste nur Nutzer angezeigt, die auch die entsprechende **Berechtigung** haben.

Darüber hinaus können Sie genau wie beim Auslöser optional bestimmte Alarmstufen, Gebäudeabschnitte und /oder Zusatzinformationen auswählen, die direkt mit eskaliert werden. Auch ist es möglich, einen Informationsalarm auszulösen und für diesen bereits einen festen Text vorzugeben.

Schließen Sie den Vorgang mit "Anlegen" ab.

In der Liste der autom. Alarmeskalationen können Sie bestehende Eskalationen jederzeit einsehen, bearbeiten, löschen und deaktivieren bzw. aktivieren.

PROZESSE BENUTZER STANDORTVERWALTUNG PROTOKOLLE Verwaltung Config

AUTOM. ALARMESKALATIONEN ÜBERSICHT > NEUE ALARMESKALATION ANLEGEN

1. Details 2. Auslöser 3. Eskalationsbedingung 4. Eskalation

Name: Krise | Alarmtyp: Krise | Zeitfenster: 120 | Alarmstufe: Krise

Sortierschlüssel: 100 | Bedingungen: 5 | Alarmstufe: Krise | Alarmtyp: Krise | Alarmstufe: Krise

KRISE

☒ Derselben Alarm aktualisieren statt einen neuen zu erstellen

Ersteller: Auswählen... | Wählen Sie einen oder mehrere Abschnitte aus: Auswählen... | Zusatzinformationen: Wählen Sie sich in die Konferenz Sitzung ein: Sie sprechen | Tel: 0123456789

Alarmstufen: ☒ Erweiteter Krisenstab

Zurück Anlegen

PROZESSE BENUTZER STANDORTVERWALTUNG PROTOKOLLE Verwaltung Config

AUTOM. ALARMESKALATIONEN [Neue Alarmeskalation anlegen](#)

Sortierschlüssel	Name	Beschreibung	Aktiv	Aktionen
100	Krise	Eskalation erweiterter Krisenstab	☒	